

Ahrensburg und Corona: Weihnachtsmärchen fällt 2020 aus

11. November 2020



Weihnachtsmärchen "Des Kaisers neue Kleider" (Foto: Niederdeutsche Bühne Ahrensburg)

Aufgrund des Beschlusses der Bundesregierung und der Länder vom 28.10.2020 muss die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg (NBA) das für den 11. und 13. Dezember 2020 angekündigte Weihnachtsmärchen leider absagen.

Die erneute Schließung der Kultureinrichtungen für den Publikumsbetrieb zur Eindämmung der Corona-Pandemie ist zwar zunächst nur für den Zeitraum vom 2. bis zum 30. November 2020 beschlossen. Es ist jedoch stark davon auszugehen, dass die Einschränkungen trotz der ausdrücklich von Politiker*innen und Expert*innen gelobten umfangreichen Hygiene- und Schutzkonzepte für Theater für Dezember verlängert werden.

Um Bewegungen und Kontakte im öffentlichen Raum zur Vermeidung eines gesundheitlichen Notstandes stark zu reduzieren, hat sich auch die Niederdeutsche Bühne Preetz, die in diesem Jahr die Ahrensburger Kinder mit dem Weihnachtsmärchen „Des Kaisers neue Kleider“ beglücken wollte, dazu entschlossen, die Probenarbeit einzustellen.

Insbesondere für unsere kleinen Zuschauer ist es sehr bedauerlich, auf das traditionelle Weihnachtsmärchen im Alfred-Rust-Saal verzichten zu müssen. Das muss in diesem Jahr wohl mit Kekse backen, Basteleien und Fernseh-Märchen zuhause kompensiert werden.

Die NBA hofft mit der Absage des Weihnachtsmärchens verantwortungsbewusst dazu beizutragen, dass alle gesund bleiben und wünscht allen Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein schönes Weihnachtsfest!

Text Foto: Niederdeutsche Bühne Ahrensburg / Redaktion